

LWL

Leistungsbericht



Mitgliedskörperschaften
insgesamt

2008

2009

2010

2011

2012

2013

www.lwl.org

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-Mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2011, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2011

Mitglieds Körperschaften insgesamt

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL),
Ausgabe 2011*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitglieds Körperschaften im Haushaltsjahr 2010,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Zu einem geringfügigen Anteil werden auch Leistungen zugeordnet, die über die Westfälisch-Lippische-Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WLV) finanziert werden. – Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitglieds Körperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitglieds Körperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % regionalisiert.

Inhalt

Auszahlungen

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 3
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen.....	S. 12
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 13
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege.....	S. 15
7.2	Archivpflege.....	S. 16
7.3	Museumspflege	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
7.5	Landschafts- und Baukultur	S. 17
7.6	Schloß Cappenberg.....	S. 18
8.	LWL-Unternehmensbeteiligungen	S. 19
	<i>Auszahlungen insgesamt</i>	S. 19
	Landschaftsumlage	S. 20
	Arbeitsplätze	S. 21

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus Westfalen-Lippe (einschließlich Grundsicherung)	1.790.563.492 ¹⁾	215,67	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	1.656.237.327 ²⁾	199,49	
● Hilfe zur Pflege	74.325.821	8,95	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	34.240.250	4,13	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 1.569.708.382 € / 189,07 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Auszahlungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe	<i>Auszahlungen</i>	
	€	€/EW
<i>Auszahlungen im Jahr 2010</i>		
<i>Auszahlungen insgesamt</i>	1.656.237.327	199,49
<i>Stationäres Wohnen</i>	912.365.758	109,89
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	199.466.074	24,02
<i>darunter Familienpflege</i>	7.507.650	0,90
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	457.405.707	55,10
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	11.032.854	1,33
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	75.966.934	9,15
<i>Hilfen am 31.12.2010</i>	<i>Anzahl Hilfen</i>	
<i>Hilfen insgesamt</i>	75.844	
<i>Stationäres Wohnen</i>	20.686	
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	19.143	
<i>darunter Familienpflege</i>	392	
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	32.965	
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	1.616	
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	1.434	

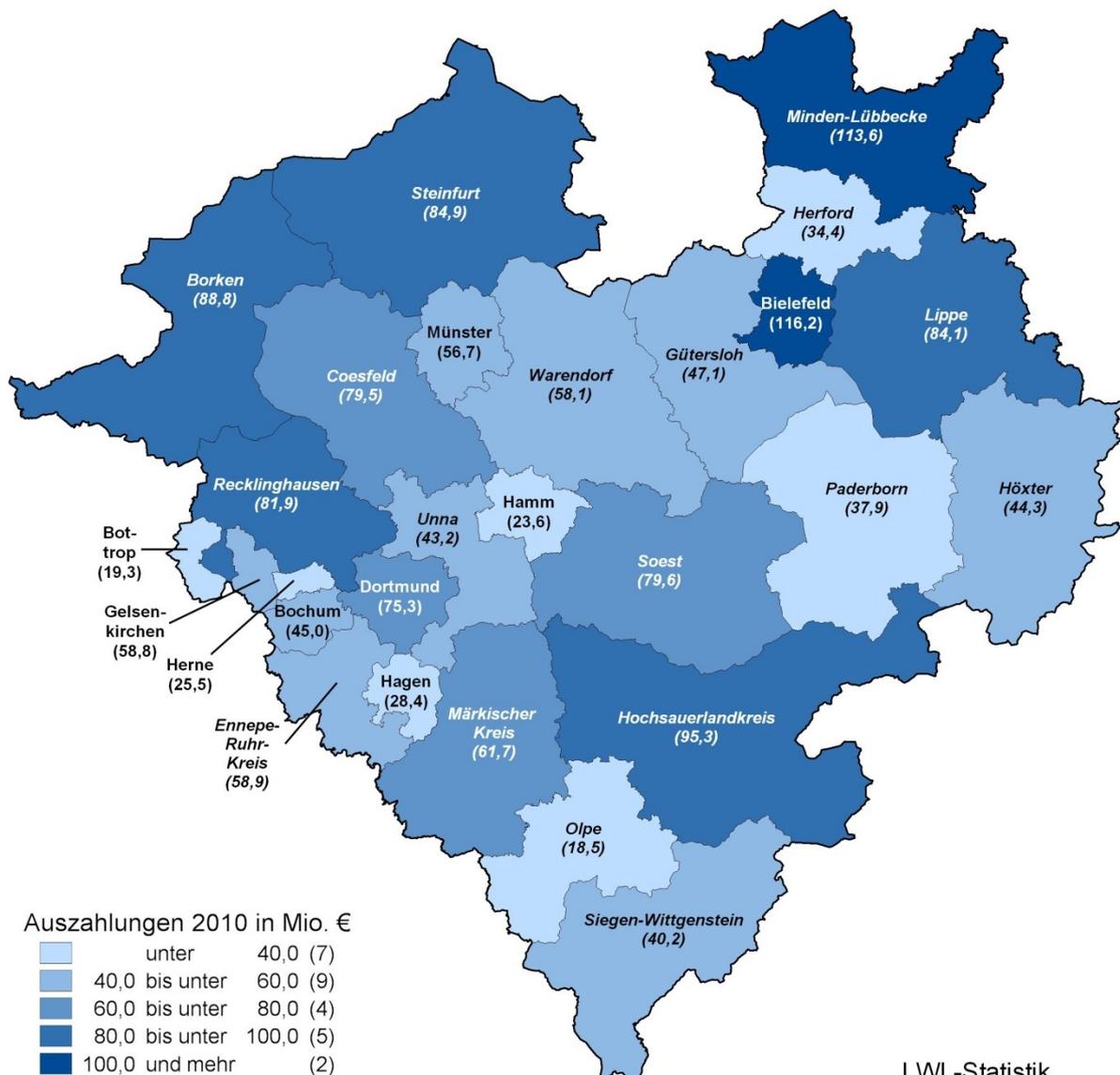
Auszahlungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe

Auszahlungen für Einrichtungen und Leistungsanbieter mit Standort in Westfalen-Lippe

Leistungen der Eingliederungshilfe werden in entsprechenden Einrichtungen oder durch Leistungsanbieter erbracht. Diese erhalten ihre Aufwendungen vom LWL erstattet. Insgesamt hat der LWL im Berichtsjahr 2010 rd. 1,6 Mrd. € für die Unterbringung und Betreuung behinderter Menschen an Einrichtungen und Leistungsanbieter in den Kreisen und kreisfreien Städten Westfalen-Lippes gezahlt.

Die folgende Karte veranschaulicht den Umfang der Auszahlungen in die einzelnen LWL-Mitgliedskörperschaften:



Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 27.050 EmpfängerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet <i>Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:</i> <i>Hilfe für Blinde</i> 16.220 <i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i> 5.448 <i>Hilfe für Gehörlose</i> 5.382	81.656.515	9,84	Eigenmittel
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote in Westfalen-Lippe davon: <ul style="list-style-type: none"> ● Stationäres Wohnen (Investitionskosten) 254.500 0,03 ● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 1.612.690 0,20 ● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 437.949 0,05 ● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei 339.124 0,04 ● Sonstiges 33.222 0,00 	2.677.485	0,32	Landesmittel außerhalb des Haushalts rd. 70 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	1.874.897.492	225,83	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...										
	€	€/EW											
<p>2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke</p> <p>2.519 Mädchen und 4.322 Jungen mit Wohnort im LWL-Gebiet besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.</p> <p>Dafür wendet der LWL auf:</p> <p><i>Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:</i></p> <table> <tr> <td><i>Förderschwerpunkt Sehen</i></td> <td>904</td> </tr> <tr> <td><i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i></td> <td>1.225</td> </tr> <tr> <td><i>Förderschwerpunkt Sprache</i></td> <td>880</td> </tr> <tr> <td><i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i></td> <td>3.411</td> </tr> <tr> <td><i>Schulen für Kranke</i></td> <td>421</td> </tr> </table>	<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	904	<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	1.225	<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	880	<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	3.411	<i>Schulen für Kranke</i>	421	82.486.117 ¹⁾	9,94	rd. 75 % Eigenmittel
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	904												
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	1.225												
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	880												
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	3.411												
<i>Schulen für Kranke</i>	421												

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 63.133.410 € / 7,60 €/EW (Eigenmittel)

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</p> <p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 90 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<p>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im LWL-Gebiet (ohne integrative Erziehung)</p> <p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze besonders für Kinder unter 3 Jahren schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) und Familienzentren.</i></p>	679.929.230	81,89	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<p>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 7.112 Kindern mit Behinderung in 2.566 Kindergärten (Standort Westfalen-Lippe)</p> <p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals.</i></p>	52.050.021	6,27	Eigenmittel

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 81 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort in Westfalen-Lippe für 2.155 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	56.113.891 ¹⁾	6,76	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im LWL-Gebiet)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert.</i></p>	30.202.668	3,64	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 3).

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	33.789.948	4,07	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	10.081.738	1,21	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	11.009.718	1,33	
● Frauenberatungsstellen	2.955.162	0,35	
● Familienbildungsstätten	7.193.848	0,87	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	2.540.516	0,31	
● Sonstige Fördermittel	8.966	0,00	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	852.085.758	102,63	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 LWL-Integrationsamt Westfalen	43.766.975	5,27	
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts in Westfalen-Lippe.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen in Westfalen-Lippe beträgt 4,8 %.</i></p>			
<ul style="list-style-type: none"> ● Die Hilfen aus der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitgeber in Westfalen-Lippe – schwerbehinderte Menschen mit Wohnort in Westfalen-Lippe – freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen in Westfalen-Lippe 	16.678.166	2,01	Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe
	3.253.621	0,39	
	22.691.301	2,73	
<ul style="list-style-type: none"> ● Im Rahmen des Landesprogramms „Integration unternehmen!“ sind an Integrationsunternehmen in Westfalen-Lippe geflossen: 	1.143.887	0,14	Landesmittel außerhalb des Haushalts, Zahlung aus Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen <i>Im Rahmen der Kriegsofopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>	98.418.012	11,85	Die Leistungen der Kriegsofopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 3.044 EmpfängerInnen mit Wohnort in Westfalen-Lippe 	42.678.623	5,14	
<ul style="list-style-type: none"> ● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 674 EmpfängerInnen mit Wohnort in Westfalen-Lippe 	25.224.401	3,04	
<ul style="list-style-type: none"> ● Pflegewohngeld 	12.595.545	1,52	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	142.184.987	17,12	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
5. LWL-Versorgungsamt Westfalen			
<i>Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 24.275 EmpfängerInnen mit Wohnort in Westfalen-Lippe	126.685.684	15,26	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 4.063 EmpfängerInnen mit Wohnort in Westfalen-Lippe	23.208.510	2,79	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			
LWL-Versorgungsamt Westfalen insgesamt	149.894.194	18,05	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
6. Landesbetreuungsamt <i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i> Zuschüsse an 73 Betreuungsvereine mit Standort in Westfalen-Lippe	679.030	0,08	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)	3.102.227.578	373,65	

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
7.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen¹⁾ für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im LWL-Gebiet	1.306.055	0,16	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	141.360	0,02	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	46.914	0,01	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	1.117.781	0,13	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel

1) ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreuen 3 regionale Sachgebiete im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen das LWL-Gebiet. Die Baudenkmalpflege bietet städtebauliche, restauratorische, kunsthistorische und architektonische Beratung, auch zu dem Spezialbereich Technische Kulturdenkmäler.</i></p>			
<p>7.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen in Westfalen-Lippe Mittel gezahlt in Höhe von:</p>	167.685	0,02	Eigenmittel
<p>7.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an 36 Museen im LWL-Gebiet betragen:</p>	1.122.567	0,14	Eigenmittel

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen in Westfalen-Lippe betragen:	4.084.940	0,49	Eigenmittel
7.5 Landschafts- und Baukultur	91.520	0,01	
<i>Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen¹⁾ unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den charakteristischen Kulturlandschaften von Westfalen-Lippe.</i>			
Die Fördermittel verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● Naturparkförderung 	71.520	0,01	Eigenmittel
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL jährlich Projekte, die der Pflege und Förderung der Landschafts- und Baukultur in den Naturparks dienen.</i>			
<ul style="list-style-type: none"> ● Kommunaler Kulturlandschaftsschutz (KULAKOMM) 	20.000	0,00	Mittel der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) im Haushalt
<i>Mit dem Projekt KULAKOMM wird ein fachübergreifendes Instrumentarium zur konkreten Anwendung des Informationssystems KuLaDigNW entwickelt. Dabei werden beispielhaft die kulturlandschaftlichen Informationen für den Pilotraum Castrop-Rauxel im Informationssystem zusammengestellt, ergänzt und ausgewertet. Das Ergebnis wird ein kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zum Flächennutzungsplan der Stadt Castrop-Rauxel sein. (Projektlaufzeit bis Anfang 2011)</i>			

1) ab 01.04.2011 Kulturdienst LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
7.6 Schloß Cappenberg			
<i>Der LWL trägt anteilig Aufwendungen für den laufenden Betrieb von Schloß Cappenberg (u.a. für die Durchführung der Freiherr-vom-Stein-Ausstellung)</i>			
in Höhe von:	497.223 ¹⁾	0,06	rd. 80 % Eigenmittel
LWL-Kultur insgesamt	7.269.990	0,88	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 412.444 € / 0,05 €/EW (Eigenmittel)

Auszahlungen

	Auszahlungen		Finanzierung durch...
	€	€/EW	
8. LWL-Unternehmensbeteiligungen			
<ul style="list-style-type: none"> ● Eisenbahn Zuschuss an die Westf. Landes-Eisenbahn GmbH, an der Mitgliedskörperschaften und kreisangehörige Gemeinden beteiligt sind 	4.400.000	0,53	Eigenmittel (Mittel der WL ^V ¹⁾)
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 8.)	3.113.897.568	375,06	

1) Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WL^V).

Landschaftsumlage

Der LWL hat von seinen Mitgliedskörperschaften an Landschaftsumlage erhalten:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2010	1.549,9	186,00	15,2
2011	1.531,9	184,50	15,7

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.339,9	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	1.549,9	66
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	375,7	16
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34,8	2
● Sonstige Transfereinzahlungen ¹⁾	196,7	8
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾	61,9	3
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ³⁾	120,9	5

1) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2010
Krankenhäuser	10.143
21 LWL-Kliniken und Zentren 11 Erwachsenenpsychiatrie 4 Kinder- und Jugendpsychiatrie 6 Forensische Psychiatrie (<i>einschl. Übergangseinrichtung in Rheine und ab Februar 2011 LWL-Maßregelvollzugsklinik Herne</i>)	
39 LWL-Tageskliniken 26 Erwachsenenpsychiatrie 13 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
43 LWL-Institutsambulanzen 30 Erwachsenenpsychiatrie 13 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
10 LWL-Wohnverbände 7 LWL-Pflegezentren	
2 LWL-Institute für Rehabilitation	
5 LWL-Rehabilitationszentren	

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2010
<p>Förderschulen und Schulen für Kranke</p> <p>35 LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte 14 körperliche und motorische Entwicklung 6 Hören und Kommunikation 1 Hören und Kommunikation (Realschule) 7 Sehen 1 Sehen, Berufskolleg 6 Sprache</p> <p>3 LWL-Schulen für Kranke</p> <p>1 LWL-Berufsbildungswerk, Förderzentrum für blinde und sehbehinderte Menschen</p> <p>7 LWL-Schulverwaltungen</p> <p>4 LWL-Internate</p>	<p>763</p>
<p>Jugendhilfe</p> <p>8 Einrichtungen</p> <p> 1 LWL-Bildungszentrum</p> <p> 1 LWL-Heilpädagogisches Kinderheim</p> <p> 4 Fachschulen des LWL-Berufskollegs</p> <p> 1 LWL-Jugendheim</p> <p> 1 LWL-Jugendhilfezentrum</p>	<p>712</p>

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2010
<p>Kultur</p> <p>13 Einrichtungen</p> <p>7 Museen</p> <ul style="list-style-type: none"> • LWL-Archäologie für Westfalen mit 6 Außenstellen • LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte • LWL-Museum für Naturkunde mit Außenstelle „Heiliges Meer“ • LWL-Freilichtmuseum Detmold • LWL-Freilichtmuseum Hagen • LWL-Industriemuseum an 8 Standorten • Stiftung Kloster Dalheim, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur <p>6 Ämter</p> <ul style="list-style-type: none"> • LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen • LWL-Archivamt für Westfalen mit Außenstelle in der Stiftung Westfälisches Wirtschaftsarchiv • LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen • LWL-Museumsamt für Westfalen • LWL-Medienzentrum für Westfalen • LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte <p>Westf. Kommissionen für Landeskunde</p> <p>Westf. Heimatbund e.V.</p>	<p>930</p>
<p>Dienststellen der Hauptverwaltung ¹⁾</p>	<p>1.643</p>
<p>Beschäftigte insgesamt</p>	<p>14.191</p>

1) ohne Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit